

Im Sommer 2024 fand in der Bahnhofstraße das Alsdorfer Stadtexperiment statt. Vom 1. August bis zum 10. September wurde die Bahnhofstraße testweise für den Kfz-Durchgangsverkehr gesperrt und mit neuem Straßenmobiliar gestaltet.



# STADTEXPERIMENT BAHNHOFSTRAßE DIE BÜRGERUMFRAGE.



Um ein möglichst umfassendes Bild über die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger einzuholen, haben wir während des Experiments eine eigene Online-Umfrage gestartet. Ziel war es, die verschiedenen Eindrücke, Bewertungen und Ideen aus der Bevölkerung aufzunehmen.

**SO GEHT BÜRGERBETEILIGUNG!**

**\***

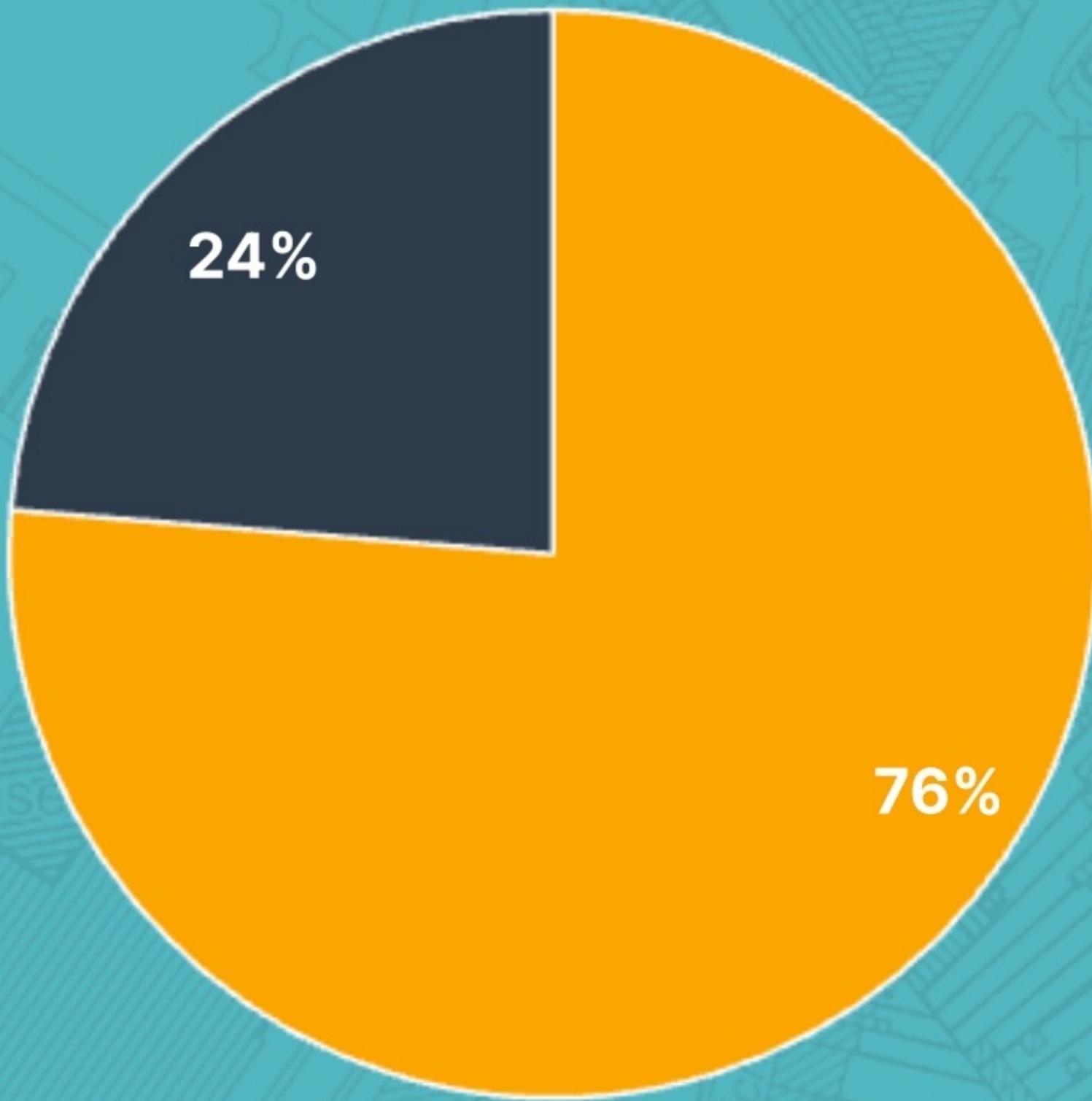
**273**

**\*Bürgerinnen und Bürger haben an unserer Online-Umfrage teilgenommen, das Stadtexperiment bewertet, Fragen beantwortet, Ideen eingebracht und Kritik geäußert.**

**CDU**

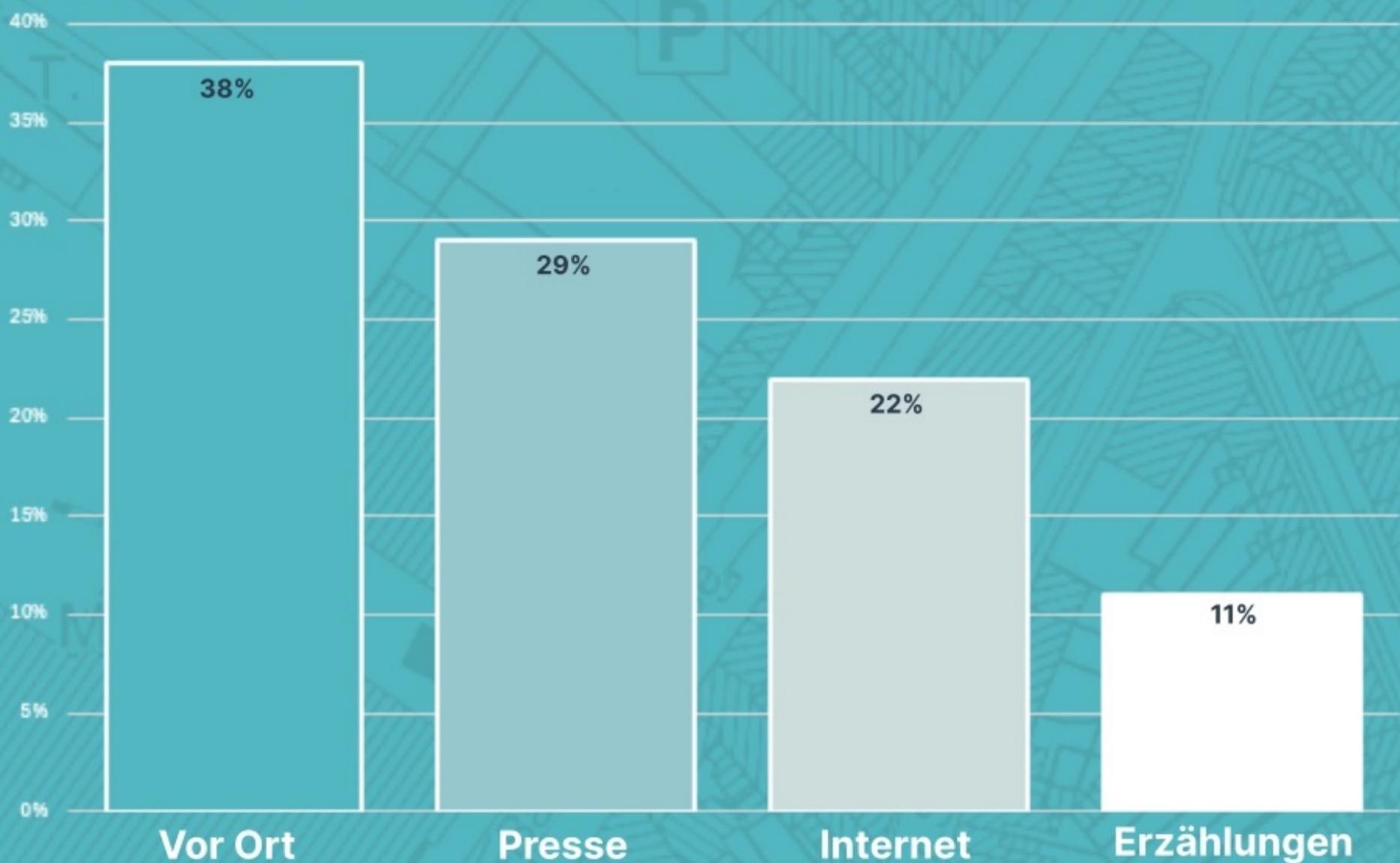
STADTVERBAND ALSDORF

# Wie bewerten Sie das Stadtexperiment abschließend?



Misserfolg ■ ■ Erfolg

# Wie haben Sie vom Stadtexperiment erfahren?



# Welche Verkehrsführung bevorzugen Sie für die Bahnhofstraße?

OFFEN

EIN  
BAHN  
STRAßE

GESPERRT  
FÜR DEN  
VERKEHR

10%

20%

30%

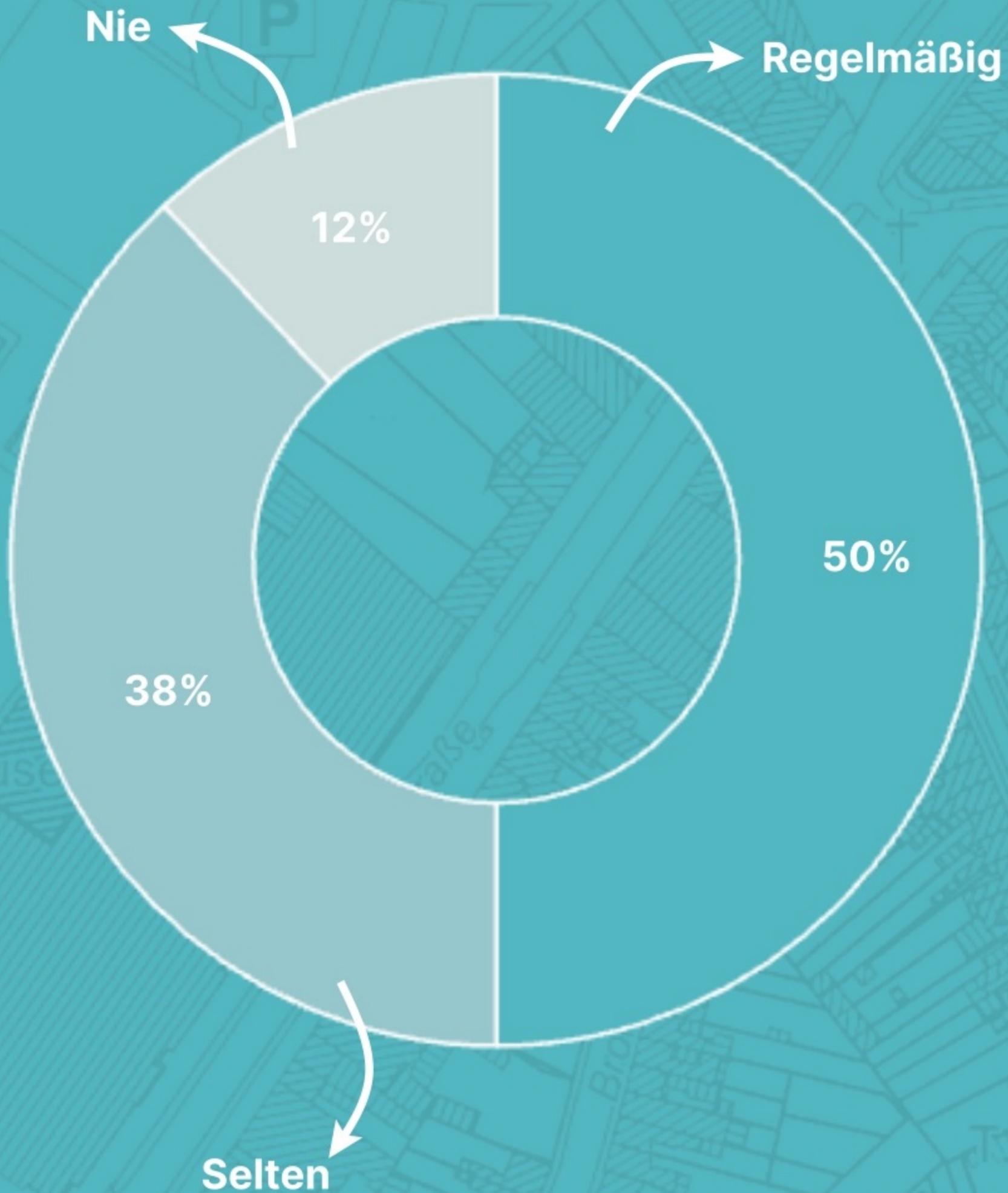
40%

50%

60%

70%

# Wie häufig sind Sie Kunde in den Geschäften der Bahnhofstraße?



# BETEILIGUNG AUF AUGENHÖHE

„Die hohe Beteiligung an der Umfrage zur Bahnhofstraße zeigt: Die Menschen wollen mitreden, wenn es um die Zukunft unserer Stadt geht. Gleichzeitig wird deutlich: Die Kommunikation der Stadt hat nicht funktioniert.“

Ich möchte den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern auf eine neue Stufe heben – offen, ehrlich und auf Augenhöhe. Wer die Menschen fragt, bekommt ehrliche Antworten. Und genau die brauchen wir, um Alsdorf gemeinsam besser zu machen.

Beteiligung darf kein Versprechen bleiben, sondern muss gelebte Praxis werden.“

Florian Weyand  
Bürgermeisterkandidat für Alsdorf





# STADTEXPERIMENT BAHNHOFSTRAßE ZITATE & MEINUNGEN

## Falls Sie in der Bahnhofstraße während des Stadtexperimentes waren: Was waren Ihre Eindrücke? Was hat Ihnen gefallen?

„Sehr gut. Ruhiger. Mehr Aufenthaltsqualität, wenn man es den Ladenlokalen ermöglicht, ihre Angebote zu erweitern. Top – z. B. Eisdielen, Cafés etc.“

„Es war grundsätzlich ruhiger, weniger besucht – was wiederum kontraproduktiv für die Geschäfte ist.“

„Eine vom Individualverkehr beruhigte Straße in Alsdorf könnte attraktiv sein, jedoch fehlt hierzu ein attraktives Angebot an Geschäften, Cafés, Bars zum Schlendern und Verweilen.“

„Die Stadt ist wie ausgestorben. Das viele Autos durchfahren, obwohl sie das nicht dürfen.“

„Ich hatte den Eindruck, dass durch die Straßensperrung weniger Leute die Geschäfte besucht haben und somit ein Aussterben der Geschäfte droht.“

„Ehrlich gesagt hat mir nichts an der Sperrung gefallen. Bin zu verschiedenen Zeiten da gewesen – es waren nicht mehr Menschen unterwegs als sonst.“



Wie sollte Ihrer Meinung nach der  
Straßenverkehr (bzw. die Mobilität) in der  
Bahnhofstraße aussehen?\*

- ① **GESCHWINDIGKEITS-  
BEGRENZUNG**
- ② **AUFENTHALTS-  
ZONEN**
- ③ **PARKMÖGLICHKEITEN**
- ④ **VERBESSERUNG  
ÖPNV**
- ⑤ **LKW-VERBOT**

\*Sortiert nach Häufigkeit der Nennung.

Was muss sich in der Alsdorfer  
Innenstadt ändern?



**ERHÖHUNG  
DER SAUBERKEIT**



**VIELFÄLTIGES  
EINKAUFSANGEBOT**



**VERBESSERTE  
SICHERHEIT**



**VERANSTALTUNGEN &  
FREIZEITANGEBOTE**



**GESTALTUNG &  
BEGRÜNUNG**

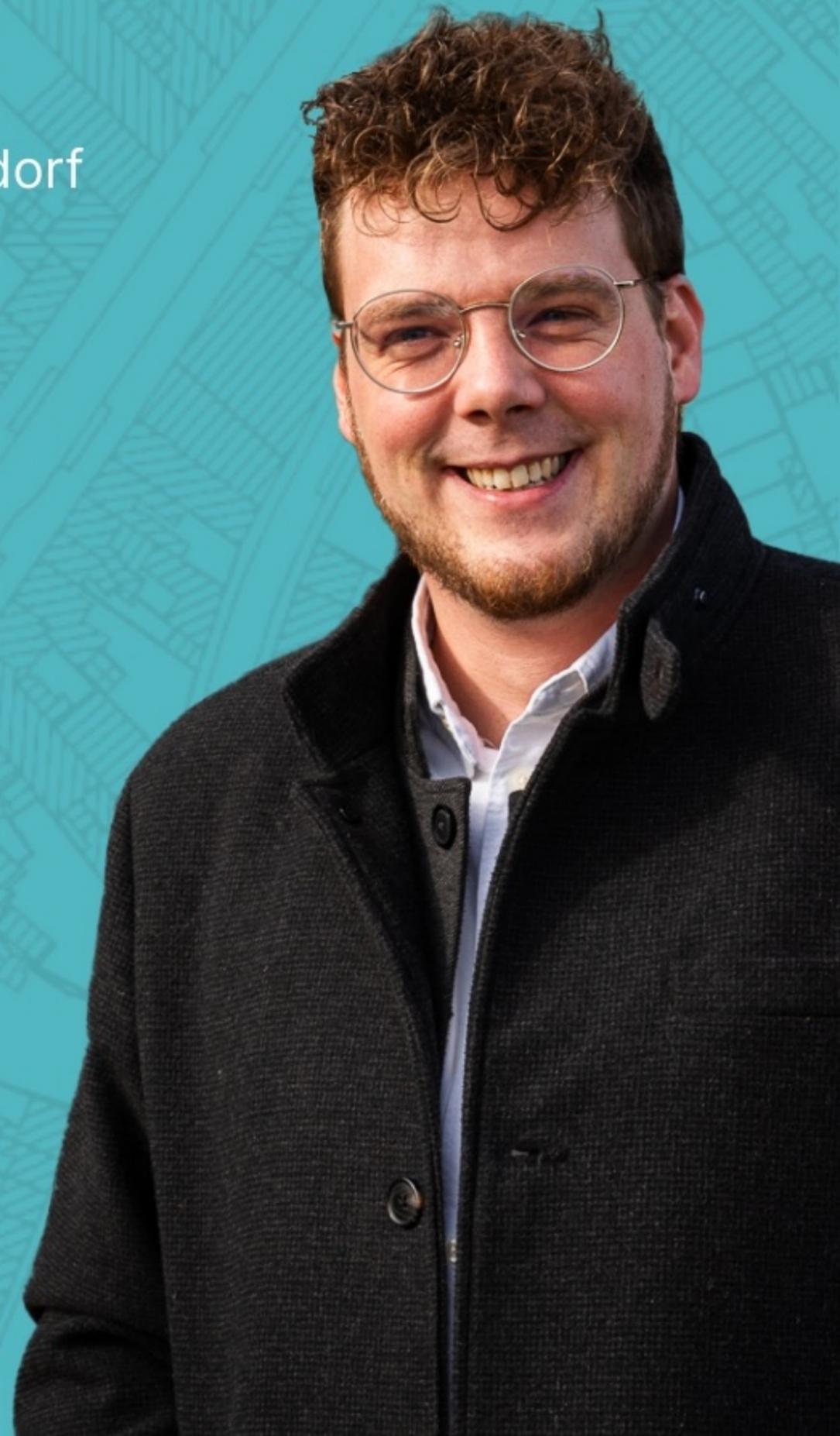


**VERKEHRSANBINDUNG  
& PARKPLÄTZE**

# VERÄNDERUNG BEGINNT HEUTE - NICHT IN 10 JAHREN

„Die Menschen in Alsdorf haben klar gesagt, was ihnen für unsere Innenstadt wichtig ist: mehr Sauberkeit, Sicherheit, Aufenthaltsqualität und ein vielfältiges Angebot. Und sie haben ebenso deutlich gemacht, dass es neue Lösungen für Verkehr, Tempo und Mobilität braucht. Diese Rückmeldungen sind kein Wunschzettel – sie sind ein klarer Arbeitsauftrag an die Kommunalpolitik.“

Florian Weyand  
Bürgermeisterkandidat für Alsdorf





# ZUKUNFT DER BAHNHOFSTRAßE UNSER PROGRAMM

# WAS DIE SPD ALSDORF SAGT

"Die SPD Alsdorf will jetzt gemeinsam mit Bürgermeister Alfred Sonders einen weiteren entscheidenden Schritt für die umfassende Erneuerung und Aufwertung des Stadtzentrums tun. (...) Alsdorf hat jetzt die Chance, seine gesamte Innenstadt rund zu erneuern, noch vorhandene bauliche Schwächen zu beheben, mit neuen Angeboten gewachsene Strukturen, auch im Einzelhandel, zu stärken und neue Aufenthaltsqualität zu schaffen."

**- SPD Wahlprogramm 2020**

"Die SPD Alsdorf will, dass die Verkehrsflüsse im gesamten Stadtzentrum neu bewertet werden. Wir wollen mehr Aufenthaltsqualität auf der Bahnhofstraße. Sie muss deutlich vom Durchgangsverkehr entlastet werden."

**- SPD Wahlprogramm 2020**

"Trotz geringer Leerstände gibt es an der Bahnhofstraße weiterhin Nachholbedarf bei attraktiven Einzelhandelsangeboten. Eine Lösung könnte die Entwicklung eines neuen, kleinen Zentrums auf dem Zentralparkplatz bieten. (...) Sofortmaßnahmen wie bessere Straßenüberquerungen und Tempo 30 sind hier erste Schritte. (...) Die SPD Alsdorf hält zudem an der Idee fest, ein Hotel in der Innenstadt anzusiedeln."

**- SPD Wahlprogramm 2025**

"Eine starke Innenstadt ist das Herz einer Stadt. Das Zentrum von Alsdorf hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt, doch es gibt noch viele ungenutzte Potenziale. (...) Durch kluge Stadtentwicklung sollen mehr Einzelhändler, Cafés und Dienstleister angesiedelt werden, um die Innenstadt als Einkaufs- und Aufenthaltsort weiter aufzuwerten. (...) Die Begrünung der Innenstadt und der Wohngebiete ist mir ein großes Anliegen."

**- Tim Krämer, Bürgermeisterkandidat der SPD Alsdorf**

# WAS DIE SPD ALSDORF MACHT

"Grössere Umgestaltung (der Bahnhofstraße)  
erst mit Einführung der Regiotram vorgesehen."  
- SPD Alsdorf, 05. Mai 2025, Facebook

## ZEITRAHMEN DER REGIOTRAM

Entwurfs- und Genehmigungsplanung  
& Bürgerbeteiligung (3 - 5 Jahre)

Planfeststellungsverfahren (2 - 3 Jahre)

Bau (4 - 5 Jahre)

## FAZIT

Eine positive Entwicklung für die Innenstadt  
wird es mit der SPD Alsdorf und Tim Krämer  
frühestens in 10 bis 15 Jahren geben.

# 3 THEMEN

# 11 MAßNAHMEN



# PARKSITUATION & VERKEHRSBERUHINGUNG

## **Geschwindigkeitsreduzierung**

Einführung einer allgemeinen Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h in der Bahnhofstraße, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern und die Sicherheit zu erhöhen.



## **Änderung des Parkgebührens-systems**

Einführung von kostenlosen Parkmöglichkeiten mit Parkscheibenregelung bis zu 30 Minuten, um die Attraktivität für Kurzzeitbesuche zu steigern und die lokale Geschäftswelt zu fördern.

## **Einsatz von Geschwindigkeitsanzeigen**

Aufstellung von digitalen Geschwindigkeitsanzeigen zur Reduzierung der Geschwindigkeit. Ergänzend dazu sollen regelmäßige Geschwindigkeitsmessungen erfolgen, um die Datenbasis für zukünftige verkehrliche Maßnahmen zu verbessern.



## **Einführung eines LKW-Durchfahrtsverbots**

für die Bahnhofstraße und die angrenzende Innenstadt – ausgenommen der Anlieferungsverkehr -um die Verkehrsbelastung und Lärmemissionen deutlich zu reduzieren.



# SICHERHEIT & SAUBERKEIT

## **Sauberkeit verbessern**

Die Innenstadt soll regelmäßig und gründlich gereinigt sowie die Leerung der öffentlichen Abfalleimer häufiger durchgeführt werden, um ein sauberes Stadtbild zu gewährleisten und Müllansammlungen zu vermeiden. Die Einbindung von Asylbewerbern kann dabei helfen, das bestehende Team der Stadt zu stärken, praktische Unterstützung zu leisten und gleichzeitig Integration zu fördern.



## **Erhöhter Fokus der Ordnungs- und Sicherheitsbehörden**

Verstärkung der Präsenz von Ordnungs- und Sicherheitskräften vor Ort, um das Sicherheitsgefühl der Bürger zu erhöhen und auf etwaige Störungen schnell reagieren zu können.

## **Videoüberwachung und Ausleuchtung**

Zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls und zur Prävention von Straftaten soll an besonders betroffenen Bereichen – wie dem Annapark und dem Weg zwischen Zentralparkplatz und Stadthalle – eine Videoüberwachung eingerichtet werden. Ergänzend dazu sollen diese Orte besser ausgeleuchtet werden, etwa durch die zusätzliche Installation von Straßenlaternen, um dunkle Angsträume zu vermeiden.



# AUFENTHALTS-QUALITÄT

## **Steigerung der Aufenthaltsqualität**

Begrünungsmaßnahmen, Einrichtung verschiedener Sitzmöglichkeiten sowie ansprechender Gestaltung des öffentlichen Raums. Als Teil dessen sollen Begrünungen geschaffen und Beetpatenschaften durch Bürger und Geschäftsleute ermöglicht werden.



## **Runder Tisch mit Geschäftsleuten, Stadtmarketing und Verwaltung**

Etablierung eines regelmäßigen Austauschs zur Weiterentwicklung der Aufenthaltsqualität und der Innenstadtbelebung.

## **Regelmäßige Veranstaltungsformate**

Aufbau eines kontinuierlichen Programms mit Formaten wie Musikevents, After-Work-Märkten und thematischen Aktionstagen – in enger Zusammenarbeit mit Vereinen, dem Stadtmarketing und den Geschäftsleuten.



## **Einführung eines Innenstadtmanagers**

Zuständig für die Koordination aller Maßnahmen zur Stärkung von Handel, Aufenthaltsqualität und Entwicklung in der Bahnhofstraße.

# ZEIT FÜR NEUE WEGE IN DER INNENSTADT

"Es ist höchste Zeit für eine Politik, die sich den echten Bedürfnissen der Alsdorfer Bürgerinnen und Bürger widmet. Die Entwicklung der Innenstadt nun für weitere zehn Jahre auf Eis zu legen und von Hotels zu träumen, nachdem die SPD 16 Jahre lang die Verantwortung getragen hat, ist eine Bankrotterklärung.

Mit mehr Mut, klaren Prioritäten und einem langfristigen Plan zur Belebung unserer Innenstadt wollen wir den Wünschen der Menschen vor Ort gerecht werden. Nur durch eine konsequente Verkehrsberuhigung, mehr Aufenthaltsqualität und ein stärkeres Engagement der Verwaltung können wir die Bahnhofstraße und die gesamte Innenstadt zu einem Ort machen, an dem sich alle gerne wieder aufhalten."

Florian Weyand  
Bürgermeisterkandidat für Alsdorf

